

Klewenalp

Kürzlich machten sich die Sponsoren des VC Kanti, der Club Pallavolo, auf ihren traditionellen Sommerausflug. Die beiden Cars der Firma Rattin AG konnten, mit Geschäftsführerpaar Regula Schlatter-Lang und Erich Schlatter höchstpersönlich an Bord, pünktlich um 8 Uhr losfahren. Denn auch Baumeister Kurt Schlatter und seine Christine aus Hemmental hatten es gerade noch rechtzeitig geschafft ...

Dieses Jahr ging es in die Innerschweiz nach Beckenried und von dort mit der Luftseilbahn auf die Klewenalp. Auf 1600 m ü. M. angekommen genossen die knapp 60 Ausflügler bei wunderbarem und strahlendem Sommerwetter erst mal die herrliche Aus- und Weitsicht auf den Vierwaldstättersee und die umliegenden Bergwelt. Nach einer kurzen Stärkung im Bergrestaurant machte man sich auf zu einer knapp 90-minütigen Wanderung, die keine allzu grossen konditionellen Ansprüche stellte, und von jedermann gut zu bewältigen war. Lediglich der bedauernswerte Marc Sulzberger vom gleichnamigen Neuhauser Reisebüro, der sich tags zuvor eine schmerzhaftes Schleimbeutelentzündung am rechten Arm zugezogen hatte und einen dicken Verband trug, musste seinen Arm zur Entlastung ab und zu auf den (starken) Schultern seiner Frau Susan ablegen.

Im Berggasthaus Stockhütte wartete auf die muntere Wanderschar das wohlverdiente Mittagessen auf der Sonnenterrasse. Während die einen sich danach noch ein üppiges Dessert gönnten, bevor sie mit den neuen bequemen Gondelbähnli wieder talwärts fuhren, machten sich einige, darunter auch Kanti-Präsident Heinz Looser, zu Fuss auf nach Emmetten, wo um 15 Uhr die beiden Busse zum Weitertransport warteten. Zurück in Beckenried brachte das Kursschiff die VC-Kanti-Donatoren nach Brunnen, der „Schweizer Riviera“ am Vierwaldstättersee. Und von dort ging es mit einem Erfrischungshalt in Benken SG zurück nach Schaffhausen.

Bericht: Bea Keller

